



## Rückblick des Co-Präsidioms

2021 fand die Mitgliederversammlung situations- bzw. covidbedingt im September statt, dieses Jahr kann sie wiederum wie üblich Ende April durchgeführt werden, was uns besonders freut, lässt sich dadurch doch eine gewisse Rückkehr zur Normalität erahnen.

Das vergangene Jahr traf auch uns wieder hart. So mussten die bereits laufenden oder geplanten Angebote wegen des Lockdowns/ Kontaktverbots wieder runtergefahren oder gar abgesagt werden.

Glücklicherweise konnten wir nun immerhin von den Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr profitieren und uns rasch anpassen. Während dem Lockdown blieben viele Selbsthilfegruppen und Mitglieder trotz allem in Kontakt. Das Bedürfnis nach Austausch und mentaler Unterstützung unter den Mitgliedern war sehr hoch. Es erreichten uns viele beeindruckende aber auch rührende Geschichten wie die Mitglieder in dieser Zeit zueinander schauten, sich aushalfen, Telefonkontakte aufrechterhielten, moralisch Beistand leisteten.

Sehr geschätzt wurde unser Angebot an Beratungen, welche nun zwar nicht mehr persönlich, immerhin aber eben digital/telefonisch weiterhin angeboten werden konnten.

Aufgrund der Lockerungen konnten die Angebote alsdann nach und nach wieder aufgefahen werden. Begegnungen freizeittlicher Art in Selbsthilfegruppen, bei Themenanlässen oder beim Sonntagsbrunch wurden wieder möglich – selbstverständlich stets unter Einhaltung der vorgegebenen Schutzmassnahmen.

Der im vorangehenden Jahresbericht erwähnte frische Wind wirkt sich nachhaltig auch im Vorstand aus. Dank der spürbaren Entlastung durch die bestens funktionierende, gut vernetzte, engagierte und vielseitig kompetente Geschäftsstelle mit Urs Rechsteiner als Geschäftsführer, kann sich der Vorstand nun wieder dem Kerngeschäft widmen, strategisch planen, das Netzwerk pflegen, Aqoise betreiben und die Angebote erweitern.

Das 2021 war ein Jahr, in welchem uns das Thema Covid-19 weiterhin begleitete und nach wie vor von allen eine permanente Anpassung an neue Gegebenheiten forderte. An dieser Stelle sei dem grossen Einsatz und der Flexibilität unserer Vereinsmitglieder, unseren Mitarbeitern und allen freiwilligen Mitarbeitenden, vor und hinter den Kulissen, herzlich gedankt, denn ohne sie wäre vieles nicht möglich gewesen.

Ein besonderer Dank gilt aber auch unseren Spenderinnen und Spendern, welche durch ihre finanzielle Unterstützung einen wertvollen und entscheidenden Beitrag zur Realisierung der Ziele von FRAGILE Bern Espace Mittelland geleistet haben.

Co-Präsidium

**Susanne Zürrer** und **Olivier Zigerli**



Olivier Zigerli



Susanne Zürrer

## Vorstand und Geschäftsstellenleitung

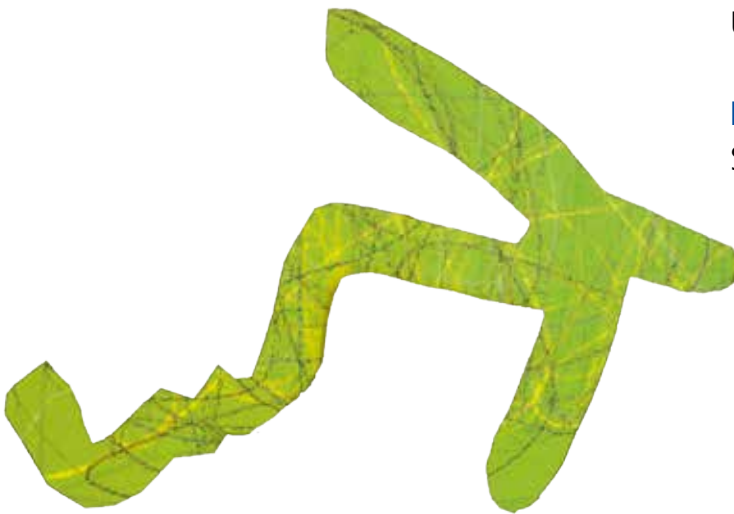
- Susanne Zürrer, Co-Präsidentin
- Olivier Zigerli, Co-Präsident und Rechtsberatung
- Hanno Thomann, Gründungsmitglied
- Claudia Furer, Moderatorin SHG Thun und Bern und Themenanlässe

## Geschäftsstelle

Urs Rechsteiner

## Revision

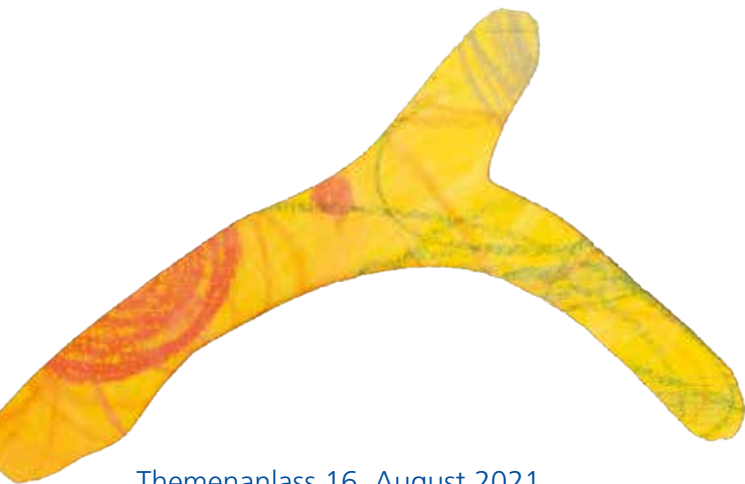
Samina Gwerder und Lorenz Gsell



## Zusammenarbeit mit FRAGILE Suisse

Zwischen FRAGILE BERN Espace Mittelland und FRAGILE Suisse besteht ein Vertrag, der die Beiträge und Zusammenarbeit regelt, die FRAGILE BERN gestützt auf den Leistungsvertrag zwischen dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) und FRAGILE Suisse zustehen.

Die 21. Delegiertenversammlung von FRAGILE Suisse wurde schriftlich durchgeführt.



Themenanlass 16. August 2021

## Jahresziele

Der Vorstand von FRAGILE BERN Espace Mittelland hat für das Jahr 2021 folgende Ziele definiert:

- Individuelle Sozial- und Rechtsberatung von Betroffenen, Angehörigen und Fachpersonen
- Monatliche regionale Treffen unserer zehn Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige
- Weiterentwicklung der Geschäftsstelle
- Sonntags-Brunch für junge Betroffene und jung gebliebene Betroffene und Angehörige
- Sechs Themenanlässe, Diskussionsrunden zu spezifischen Themen für Betroffene und Angehörige



## Erbrachte Leistungen

Nach einer Hirnverletzung, besonders nach der Reha, beginnt ein komplett neuer Lebensabschnitt. Wenn immer möglich zuhause in der vertrauten, gewohnten Umgebung. Im persönlichen, familiären, psychosozialen und finanziellen Bereich muss der Alltag komplett neu organisiert und gestaltet werden.

### Sozialberatung

Menschen mit einer Hirnverletzung und ihre Angehörigen sind mit einschneidenden Veränderungen, auf verschiedenste Lebensbereiche, konfrontiert. Das kann direkt nach dem Ereignis zu Unsicherheiten führen, manchmal auch erst Jahre danach Fragen aufwerfen.

So unterschiedlich wie sich Hirnverletzungen auswirken können, sind auch die Anfragen und Bedürfnisse von Beratungssuchenden. Ob Betroffene oder Angehörige, ob im Einzelsetting oder im Familienverbund – die Beratung bietet die Möglichkeit einer Standortbestimmung und das Besprechen offener Fragen.

Zentral sind psychosoziale Themen wie Überlastung, Unsicherheiten und Umgang mit den Auswirkungen der Hirnverletzung, wie auch Fragen rund um die Themen Arbeit, Wohnen, Finanzen und Sozialversicherungen. Die Beratung schlägt bei Bedarf die Brücke zur Rechtsberatung und den Selbsthilfeangeboten FRAGILE Bern, bei Bedarf triagiert sie zu weiteren Stellen innerhalb des Sozialwesens der Region.

Olivier Zigerli, Mitgliederversammlung  
11. September 2021

Damit viele Klienten den Weg zu FRAGILE Bern finden, ist die Öffentlichkeitsarbeit eine wichtige Aufgabe. Dieses Jahr wurden unsere Angebote unter anderem im Bereich Neurorehabilitation, der betrieblichen Sozialberatung und an einer Berufsschule vorgestellt.

Im Jahr 2021 nahmen 74 Personen, davon 41 Betroffene und 33 Angehörige persönliche direkte Sozialberatungen in Anspruch, für welche 224 Stunden aufgewendet wurden.

66 Personen beanspruchten eine Kurzberatung, davon 23 Betroffene und 43 Angehörige. Dafür wurden 39.4 Std. aufgewendet.

Im Vergleich zu 2020 fand bei den Dossierberatungen eine leichte Abnahme statt, 2020 242 Stunden.

Demgegenüber sind die Anfragen und der Stundenaufwand der Kurzberatungen leicht gestiegen. 2020 54 Anfragen, 35 Stunden.



## Rechtsberatung

Dank unserem Co-Präsidenten Olivier Zigerli konnten wir eine prompte und fachlich professionelle Beratung in Rechtsfragen anbieten. Diese hilft bei Bedarf, Unklarheiten verständlicher zu machen und ermöglicht, dass wichtige Fristen eingehalten werden.

## Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige

In Bern, Biel, Grenchen, Langenthal, Solothurn, Thun und Köniz/Schliern trafen sich Betroffene und in Thun Angehörige in den Selbsthilfegruppen für Gespräche, Ausflüge und gemeinsame Aktivitäten. Diese monatliche Treffen boten Betroffenen und Angehörigen ideale Gelegenheit für Gespräche, Erfahrungsaustausch und gemeinsame Erlebnisse.

Ein grosser Dank geht an alle unsere engagierten Moderatorinnen und Moderatoren dieser sehr wichtigen regionalen Selbsthilfegruppen. Unermüdlich haben sie wertvolle Freiwilligenarbeit für und mit Betroffenen und Angehörigen geleistet. Hier fühlen sich Menschen mit einer Hirnverletzung verstanden, ohne viel erklären zu müssen. Gemeinsam haben sie Aktivitäten erlebt, die Spass machten und die Lebensfreude stärkten. Wertvolle Erfahrungen werden hier ausgetauscht, es werden konkrete Hilfeleistungen geboten und gegeben. Die zahlreichen Ausflüge im Sommer und Herbst brachten unvergessliche Erinnerungen.

## Selbsthilfegruppe Thun Betroffene

Leider gab es im 2021 auch wieder Treffen, die wegen den «Corona-Verordnungen» nicht stattfinden konnten. Zum Glück wurde das dann im Verlauf des Jahres wieder etwas entspannter.

Wir trafen uns zu den üblichen monatlichen Gesprächsgruppen und schätzten den Austausch, die Gesellschaft und den Humor. In diesem Jahr waren wieder zwei Ausflüge auf unserem Programm.

Im Mai war geplant, das Sensorium Rütthubelbad zu besuchen. Mit dem Zug ging es nach Walkringen und dann zu Fuss in das Sensorium bei strahlendem Sonnenschein und angenehm warmen Temperaturen. Bevor wir uns dem Erforschen der Sinne widmeten, genossen wir unsere mitgebrachten Pic-Nics. Individuell oder gemeinsam ging es dann auf den spannenden Rundgang, wo es allerhand Sinneseindrücke zu erfahren gab. Beeindruckt und müde kamen wir dann am späten Nachmittag wieder nach Thun zurück.

Auch auf dem Ausflug im September durften wir uns am Wetterglück erfreuen. Der Beginn bei diesem Ausflug war etwas turbulent. Mit etwas Verspätung ging es dann los. Mit dem Bus Richtung Beatushöhlen. Tief in Gespräche verwickelt sind wir dann zu früh ausgestiegen und mussten noch ein Stück bis zu den Tropfsteinhöhlen gehen. Frisch gestärkt ging es dann auf den Rundgang, wo bei etwa 10 Grad die Jacke dringend nötig war. Nach diesen tiefen wunderbaren Eindrücken und voll Erstaunen, was die Natur alles zaubern kann, genossen wir die Schifffahrt zurück nach Thun.

*Claudia Furer Moser*

## Selbsthilfegruppe Bern Betroffene

### Kurzbericht 2021 Treff für Menschen mit Hirnverletzung, Fragile Bern

Aufgrund der Coronamassnahmen startete auch dieses Jahr noch mit den zeitlich kürzeren online-Treffs. Ab April durften wir wieder persönlich zusammenkommen, je nach aktueller Regelung jeweils mit kürzerer oder längerer «Maskeraden-Einlage». Unsere Gruppe besteht aus einem festen «Kern» von etwa 7 Personen, zu welchem jeweils noch Teilnehmende hinzukommen, welche ab und zu – oder auch nur für eine kurze Zeit dabei sind. Alle sind uns herzlich willkommen!

Wir haben wiederum zu vielen Themen unser mehr oder weniger grosses Erfahrungswissen ausgetauscht, Hirntraining betrieben und gegenseitig an unseren «Leben mit unvorhergesehenem Hirnumbau» Anteil genommen. Wir schätzen das «sich verstanden fühlen, ohne alles erklären zu müssen».

*Therese Schranz*

## Sonntags-Brunch für junge Betroffene und jung gebliebene Betroffene

So rasch wie möglich haben wir nach den nationalen Einschränkungen mit besonderen Schutzmassnahmen den Sonntags-Brunch reaktiviert. Die Gruppe hat entschieden, die verpassten So-Brunchs nachzuholen. Die Beliebtheit und Wichtigkeit sind gut ersichtlich an der hohen Beteiligung. Der Brunch findet sechs Mal pro Jahr statt.

Es wurden 2021 fünf Brunchs durchgeführt, jeweils von 10.30 bis ca. 14.00 Uhr.

Wo: Restaurant Heitere Fahne, Wabern

Kosten: Dank der grosszügigen Unterstützung des Rotary Club Bern Bubenberg bezahlen junge Betroffene Fr. 10.–, Betroffene im Alter von 40+ 20.– statt 30.– pro Person für den Sonntags-Brunch.

Teilnehmende 2021: 88 Teilnehmende

## Sonntags-Brunch



Dieser Sonntags-Brunch bietet einen Rahmen, wo jeder sich verstanden weiss, ohne sich erklären zu müssen, da die meisten Teilnehmenden Betroffene und Angehörige sind und die Konsequenzen aus eigener Erfahrung kennen. Man tauscht Erfahrungen und aktuell Bewegendes aus, trifft bekannte Gesichter, lacht zusammen, lernt neue Leute kennen, dies in stimmigem miteinander. Wer einmal dabei war, kommt meist gerne wieder.

Erfreulicherweise nehmen neue junge Betroffene und Angehörige teil, auch Betroffene über 40 Jahre haben sich neu angemeldet und geniessen die Gespräche untereinander und das feine Essen.

Die Teilnehmenden schätzen diesen Brunch sehr, unternehmen nach dem Brunch häufig weitere Aktivitäten zusammen wie einen Ausflug auf den Gurten, Minigolf oder klettern in Niederwangen/Ostermundigen.

Wir wollen Lebensqualität und -freude allen Betroffenen und Angehörigen ermöglichen, damit sie mit kleinen Schritten vorwärts kommen.

Diesen sozialen Halt und dieses sehr stimmige Zusammengehörigkeitsgefühl unter den jungen und jung gebliebenen Menschen mit einer Hirnverletzung zu ermöglichen, dafür sind wir allen Mitgliedern des Rotary Clubs Bern Bubenberg und insbesondere Herr Hubacher sehr dankbar.

### **Treffen in Langenthal Selbsthilfegruppe**

Leider konnten wir das Jahr 2021 nicht wie geplant starten. Wieder duften wir uns bis auf weiteres nicht Sehen und Treffen.

Auf Ostern gab es für alle Gruppenmitglieder eine süsse Überraschung zum Trost.

### Treffen in Langenthal Selbsthilfegruppe





Endlich bekamen wir auf den 31. Mai 21 von der Kirchgemeinde die Erlaubnis zur Raumbenützung. Leider aber keine Erlaubnis zum Konsumieren von Essen und Trinken.

Wir entschieden uns, uns auswärts zu Treffen zu einem Erdbeerchuechli. So genossen wir mit großer Freude unser erstes Wiedersehen nach langer Zeit.

Beim Treffen im Juli konnten wir endlich wieder unser beliebtes Lotto spielen. Trotz Maskenpflicht haben wir das Zusammensein genossen.

Am 30. August 2021 wagten wir uns auf einen Ausflug mit dem Rollstuhl Car. Das Reiseziel war die Alp Horben. Dank der Hebebühne vom Car war das Ein und Aussteigen für alle eine sehr große Erleichterung, was sehr geschätzt wurde. Es war für alle Teilnehmer ein sehr erlebnisreicher und unvergesslicher Tag.

Mit viel Elan und Freude wurde im November gebastelt und feine Bräzeli gebacken.

Auch den Jahresabschluss durften wir im Dezember gemeinsam im Restaurant Mühle in Langenthal feiern mit einem feinen z Vieri, mit Glückspäckli und einem Samichlaus. Leider hatten nicht alle ein Zertifikat für ins Restaurant.

Schön durften wir trotz allem das Jahr 2021 noch mit unvergesslichen Momenten und schönen Erinnerungen gemeinsam abschliessen.

*Die Fragile Familie Selbsthilfegruppe  
hirnverletzter Menschen Langenthal*

## Themenanlässe im 2021

Im 2021 fanden sechs Themenanlässe zu folgenden Themen statt:

- **10.4.2021 «Umwertung der Werte»**
- **1.5.2021 «Spielerisch sein / verspielt bleiben»**
- **12.6.2021 «Hirnverletzte dürfen alles, aber . . . »**
- **14.8.2021 «Schwermut und Leichtsin»**
- **16.10.2021 «Träume abschreiben! Oder NEU «träumen?»**
- **4.12.2021 «Von der Emotion in die Poesie», mit Beatrix Vuille, Worb**



Auch in diesem Jahr hatten wir mit den Einschränkungen durch Corona-Massnahmen zu tun. Den ersten Anlass im Spätfrühling führten wir deshalb in ‚zwei Schichten‘ durch, eine Gruppe von zehn Teilnehmern am Vormittag, eine zweite kleinere Gruppe am Nachmittag... zum selben, lange geplanten Thema ‚Umwertung der Werte‘.

Im Sommer dann wieder ein gemeinsamer Anlass, mit Co-Leitung von Claudia Furer und Michèle Plattner. Diese Form der gemeinsam geleiteten Themenanlässe werden wir denn auch in Zukunft beibehalten. Die Vorbereitung ist zeitlich zwar anspruchsvoller, aber die Ausführung macht Spass.

Wir konnten denn auch die weiteren Anlässe in diesem Jahr ohne Einschränkungen durchführen. Noch waren die Teilnehmergruppen nicht so gross wie in der Vergangenheit, und angesichts der allgemeinen Stimmung fühlte sich dies gut an.

Der letzte Anlass im Dezember war in seiner Art besonders: wir hatten Frau Beatrix Vuille als Gastreferentin eingeladen. Einigen war Beatrix bereits als Leiterin von Malkursen für Fragile Suisse bekannt. Dieser Kurz-Workshop mit Farben und mit Ton endete in einer kleinen internen Vernissage, wo alle unsere Werke vorgestellt wurden.

Geleitet wurden die Themenanlässe von Michèle Plattner und Claudia Furer, beides erfahrene Moderatorinnen.

## **Mitgliederversammlung 11. Sept. 2021**

Wie schon im Vorjahr haben wir die Mitgliederversammlung im Herbst durchgeführt. So war es möglich, dass mit Stimmkarte abgestimmt werden konnte, reale Diskussionen ermöglicht wurden.

Claudia Furer Moser wurde neu in den Vorstand gewählt und der bisherige Vorstand und das Revisionsteam wiedergewählt. Die Anpassung des Mitgliederbeitrages mit einer neuen Kategorie «Paare» wurde von allen Teilnehmenden gutgeheissen. Verdankt für Ihre geleisteten Dienste und Ihren Einsatz wurden Julia Nussbaumer, Michèle Plattner und Barbara Hohl.

Auf ein Apéro wurde verzichtet, ein kleines Geschenk erfreute alle Teilnehmenden. Mit den bekannten Gesichtsmasken fand dennoch manch wichtiges Gespräch untereinander statt.

Gruppe Langenthal



# Selbsthilfegruppen, Treffpunkte und Freizeitangebote

## Angebot

---

### Sonntags-Brunch für junge Betroffene

---

### Spiel-Treff

für Menschen mit HV und Angehörige

---

### AphaSingers

Chor für Menschen mit Aphasie und Angehörige

---

### Selbsthilfegruppe Bern

Treffen für Menschen mit HV und Angehörige

---

### Selbsthilfegruppe Biel

Treffen für Menschen mit HV und Angehörige

---

### Selbsthilfegruppe Grenchen

Treffen für Menschen mit HV und Angehörige

---

### Selbsthilfegruppe Langenthal

Treffen für Menschen mit HV und Angehörige

---

### Selbsthilfegruppe Solothurn

Treffen für Menschen mit HV und Angehörige

---

### Selbsthilfegruppe Thun Angehörige

Treffen für Angehörige von Menschen mit Hirnverletzung

---

### Selbsthilfegruppe Thun HV

Treffen für Menschen mit Hirnverletzung

---

## Themenanlässe

---

## Ort

---

### Bern

Restaurant Heitere Fahne, Wabern

---

### Bern

Murri-Huus, Raum «Stube»  
Muhlerstrasse 230, Schliern

---

### Bern

Markuskirche, Kirchgemeindehaus  
Tellstrasse 35, Bern

---

### Bern

Markuskirche, Kirchgemeindehaus / UG  
Tellstrasse 35, Bern

---

### Biel

Selbsthilfezentrum Biel-Seeland-Berner Jura,  
Bahnhofstrasse 30, Biel

---

### Grenchen

Pavillon der Christkath. Kirchgemeinde  
Lindenstrasse 33, Grenchen

---

### Langenthal

Reformiertes Kirchgemeindehaus  
Forum Geissberg  
Melchnaustrasse 9, Langenthal

---

### Solothurn

Haus des Frauenvereins  
Hauptgasse 5, Solothurn

---

### Thun

Haus Pro Infirmis  
Niesenstrasse 1, Thun

---

### Thun

Haus Pro Infirmis  
Niesenstrasse 1, Thun

---

### Bern

Markuskirche, Kirchgemeindehaus  
Tellstrasse 35, Bern

---

# Jahresrechnung 2021

## Abschluss nach Swiss GAAP FER 21

### BILANZ

	CHF per 31.12.2021	CHF per 31.12.2020
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	433'779	69'117
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'161	8'098
Forderungen gegenüber Nahestehenden	0	0
Sonstige kurzfristige Forderungen	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzung	188	0
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>437'128</b>	<b>77'214</b>
Finanzanlagen	700	500
Sachanlagen	23'263	21'843
Wertberichtigung Sachanlagen	-22'143	-21'677
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1'820</b>	<b>666</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>438'948</b>	<b>77'881</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	100
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	6'010	476
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3'050	6'440
Passive Rechnungsabgrenzung	1'600	2'500
<b>Fremdkapital kurzfristig</b>	<b>10'660</b>	<b>15'981</b>
<b>Fondskapital</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Fondskapital	0	0
Gebundenes Kapital	0	0
Freies Kapital	428'288	71'856
<b>Organisationskapital</b>	<b>428'288</b>	<b>71'856</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>438'948</b>	<b>87'837</b>

### BETRIEBSRECHNUNG

	in CHF 2021	in CHF 2020
<b>Ertrag</b>		
Zweckbestimmte Beiträge/Spenden	5'100	5'000
Spenden allgemein	41'680	42'144
Legate	358'282	0
Mitgliederbeiträge	32'281	33'220
<b>Erhaltene Zuwendungen &amp; Mitgliederbeiträge</b>	<b>437'343</b>	<b>80'364</b>
Beiträge Bundesamt für Sozialversicherung BSV	37'892	37'892
Übrige Beiträge öffentliche Hand: Kantone	0	0
<b>Beiträge öffentliche Hand</b>	<b>37'892</b>	<b>37'892</b>
Ertrag aus Verkäufen und Direkthilfe	1'299	1'191
<b>Erträge aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1'299</b>	<b>1'191</b>
<b>Betriebsertrag</b>	<b>476'534</b>	<b>119'447</b>

## BETRIEBSRECHNUNG

	in CHF 2021	in CHF 2020
<b>Aufwand</b>		
Lohnaufwand	64'652	76'284
Sozialversicherungsaufwand	20'429	21'059
Übriger Personalaufwand	0	37
<b>Personalaufwand</b>	<b>85'081</b>	<b>97'380</b>
Direkthilfe	9'452	7'015
Informations- und Sensibilisierungsaufwand	1'335	1'272
Aufwand Fundraising	1'244	130
Verwaltungsaufwand	18'768	16'692
<b>Sachaufwand</b>	<b>30'800</b>	<b>25'109</b>
Abschreibungen	466	198
<b>Abschreibungen</b>	<b>466</b>	<b>198</b>
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>116'348</b>	<b>122'687</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>360'186</b>	<b>-3'240</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-252</b>	<b>-252</b>
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>359'924</b>	<b>-3'492</b>
Zuweisungen	5'100	5'000
Entnahmen	-5'100	-5'000
<b>Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis vor Zuweisungen an Organisationskapital</b>	<b>359'924</b>	<b>-3'492</b>
Zuweisungen/Entnahmen an erarbeitetes gebundenes Kapital		
erarbeitetes freies Kapital	-359'924	3'492
	<b>-359'924</b>	<b>-3'492</b>
<b>Jahresergebnis nach Zuweisungen an Organisationskapital</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die vollständige und revidierte Jahresrechnung inklusive Revisionsbericht kann bei FRAGILE BERN Espace Mittelland bezogen werden.

# Ein grosser Dank an unsere Spender

## Spenden

Zur Finanzierung unserer Projekte sind wir auf Zuwendungen von Stiftungen und Privatspenden angewiesen. Ein ganz spezieller Dank geht an alle Spenderinnen und Spender, welche im Jahr 2021 Beiträge ab CHF 200.– gespendet haben:

- **Brüelhart, Anita, Oberschrot**
- **Bau Management Kuster GmbH, Zuzwil**
- **Becker Markus, Studen**
- **Bet-Esh-Jost Dora, Bern**
- **Egli Bestattungen AG, Bern**
- **Fantoni Rudolf und Elsa, Brig**
- **Fässler Margrit, Mörigen**
- **Frauenverein Oberburg**
- **Frauenverein Weissenburg-Därstetten**
- **Frauenverein Lengnau SO**
- **Frey-Ryf Walter und Barbara, Golaten**
- **Gehrig R.M., Winkler Florian, Bern**
- **Guelat Dominique, Neuchâtel**
- **Haenssler Marianne, Biel**
- **Hinz Silvia, Sutz**
- **Jff-Weber Ursula, Münchenbuchsee**
- **Kaeser Ursula, Bösinggen**
- **Kestenholz Barbara und Thomas, Rubigen**
- **Kramer Marc und Franziska, Mörigen**
- **Krebs-Hänni Gertrud, Gerzensee**
- **Lerch Peter, Buswil**
- **Lütolf Roland, Bern**
- **Pfarrei Gurmels**
- **Piatti Franco, Muri b.B.**
- **Piatti Nicolas, Oberglatt**
- **Praxis für Ergotherapie Bürki, Bern**
- **Ref. Kirchgemeinde Biglen**
- **Ref. Kirchgemeinde Gerzensee**
- **Ref. Kirchgemeinde Grindelwald**
- **Ref. Kirchgemeinde Gsteig-Interlaken**
- **Ref. Kirchgemeinde Heimberg**
- **Ref. Kirchgemeinde Konolfingen**
- **Ref. Kirchgemeinde Neuenegg**
- **Ref. Kirchgemeinde Solothurn**
- **Ref. Kirchgemeinde Täuffelen**
- **Ref. Kirchgemeinde Ursenbach**
- **Ref. Kirchgemeinde Walperswil-Bühl**
- **Ref. Kirchgemeinde Wynigen**
- **Rechsteiner Werner und Margrit, Bern**
- **Rothpletz Pierre, Aarau**
- **Rüegger Alfred und Anna, Ortschaftswaben**
- **Rüeggsegger Urs und Barbara, Kandersteg**
- **Sager Sandra und Jürg, Spiegel**
- **Sbicego Claudio, Münchenbuchsee**
- **Schlatter Hans, Muri b.B.**
- **Schneiter Silvia, Murten**
- **Schürch-Sommer Fritz, Rüegsbach**
- **Schranz Hans, Thun**
- **Senn Ruedi, Thun**
- **Stiftung des Rotary Club Bern Bubenberg**
- **Stuber –Jordi Beatrice, Muri b.Bern**
- **Suter Beat, Bern**
- **Wenger Charles, Hinterkappelen**
- **Weyermann Nelly, Ittigen**
- **Wiesli-Schallberger Peter und Hedy, Bern**
- **Wyssmann & Zigerli, Advokaturbüro, Bern**
- **Wyss Michael, Bern**

Von weiteren zahlreichen Privatpersonen sowie Unternehmen durften wir Spenden entgegen nehmen, die uns ganz entscheidend in unserer Arbeit unterstützen.

Eine weitere wichtige Einnahmequelle bilden die Mitgliederbeiträge. Wir danken allen unseren Mitgliedern, die uns Jahr für Jahr durch ihre Mitgliedschaft unterstützen und uns vielfach noch zusätzliche Spenden zukommen lassen.

**An dieser Stelle ein grosses MERCI  
für Ihre Solidarität und Ihr Vertrauen.**

## Wir bedanken uns herzlich!

Ein grosses Dankeschön geht an alle Freiwilligen, welche Jahr für Jahr aktiv dazu beitragen, dass FRAGILE BERN gut unterwegs ist.

Marcus Fischer, unser WEB-Spezialist und Fotograf, hat unsere Webseite aktuell gehalten und uns Bilder zur Illustration dieses Jahresberichts zur Verfügung gestellt.

Nach der Neuorganisation der Geschäftsstelle und mit bescheidenen personellen Ressourcen ist es unser Ziel, unterstützende Angebote allen Mitgliedern, Angehörigen, neu Betroffenen und Anghörigen zu Verfügung zu stellen. Damit Betroffene und Angehörige so selbständig wie möglich ihr Leben gestalten können, eine den Umständen entsprechend gute Lebensqualität erreichen.

Wir sind froh, die anspruchsvolle Zeit der massiven Einschränkungen gut überstanden zu haben.

Es steht uns viel Arbeit bevor, Unterstützungen für die häufigste Behinderung im Erwachsenenalter zu den Menschen zu bringen, die dies nötig haben.

**Weitere Infos auf:**  
[www.fragile.ch/bern](http://www.fragile.ch/bern)



kreativer Themenanlass 4. Dezember 2021





Für Menschen mit Hirnverletzung  
und Angehörige

**FRAGILE BERN Espace Mittelland**

Für Menschen mit Hirnverletzung  
und Angehörige

Mattenhofstrasse 5  
3007 Bern

Telefon: 031 376 21 02, 077 462 98 40

E-Mail: [bern@fragile.ch](mailto:bern@fragile.ch)

[www.fragile-bern.ch](http://www.fragile-bern.ch)

**Öffnungszeiten Geschäftsstelle:**

Montag bis Freitag  
09.00 – 12.30 Uhr  
13.30 – 17.00 Uhr

Sozialberatungen am Donnerstag gemäss  
individueller Vereinbarung mit der Sozialberatung

**Tel. direkt: 044 360 30 63**

**Helpline FRAGILE Suisse:**

**0800 256 256**

Montag bis Freitag  
10.00 bis 13.00 Uhr

[helpline@fragile.ch](mailto:helpline@fragile.ch)

**Spenden an FRAGILE BERN:**

CH08 0900 0000 3071 8251 2

